

IHK-Unternehmensbefragung

Energiekrise



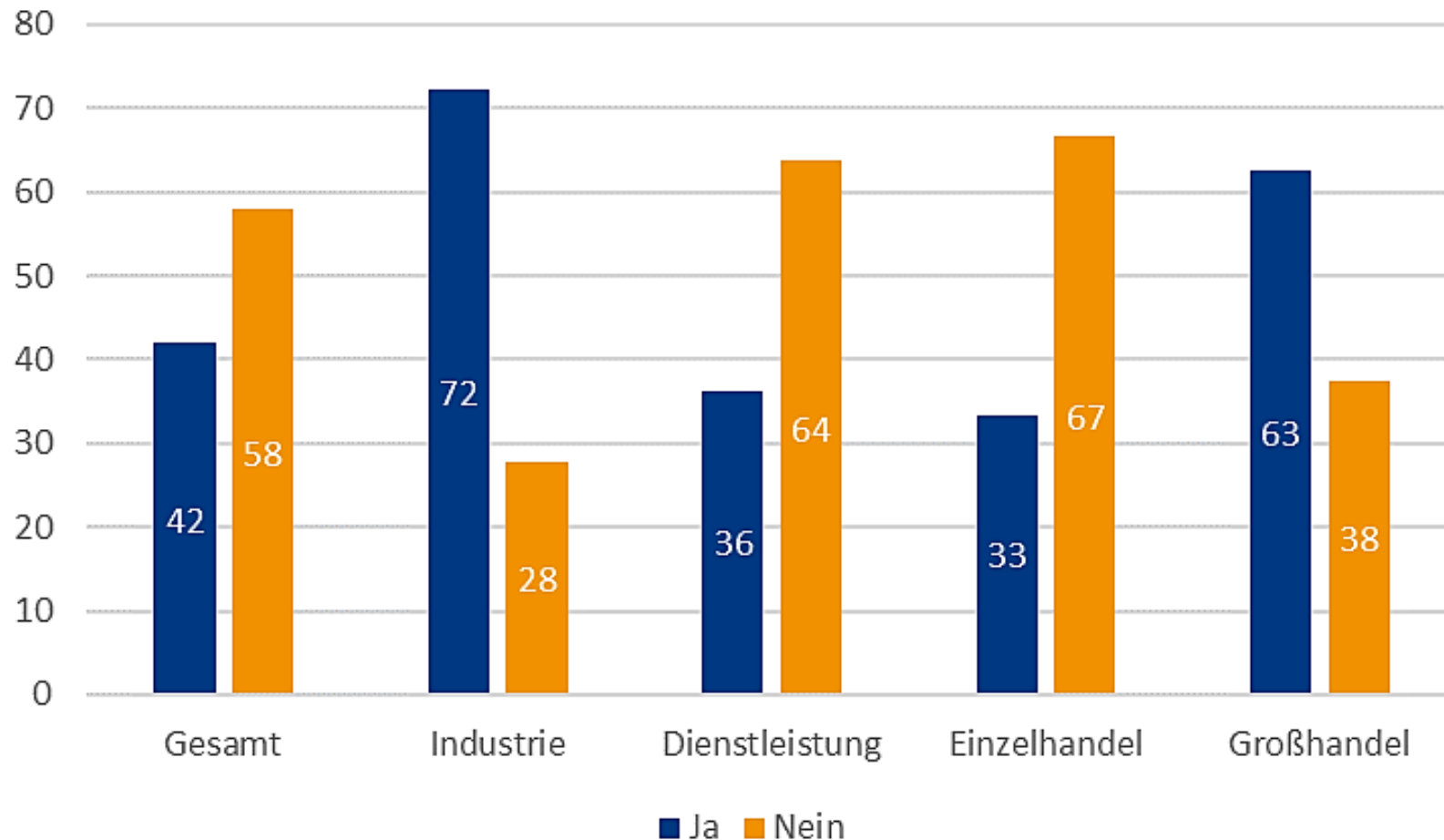
Hintergrund

Umfragezeitraum: 17. November – 08. Dezember 2022

Zahl der Antworten:

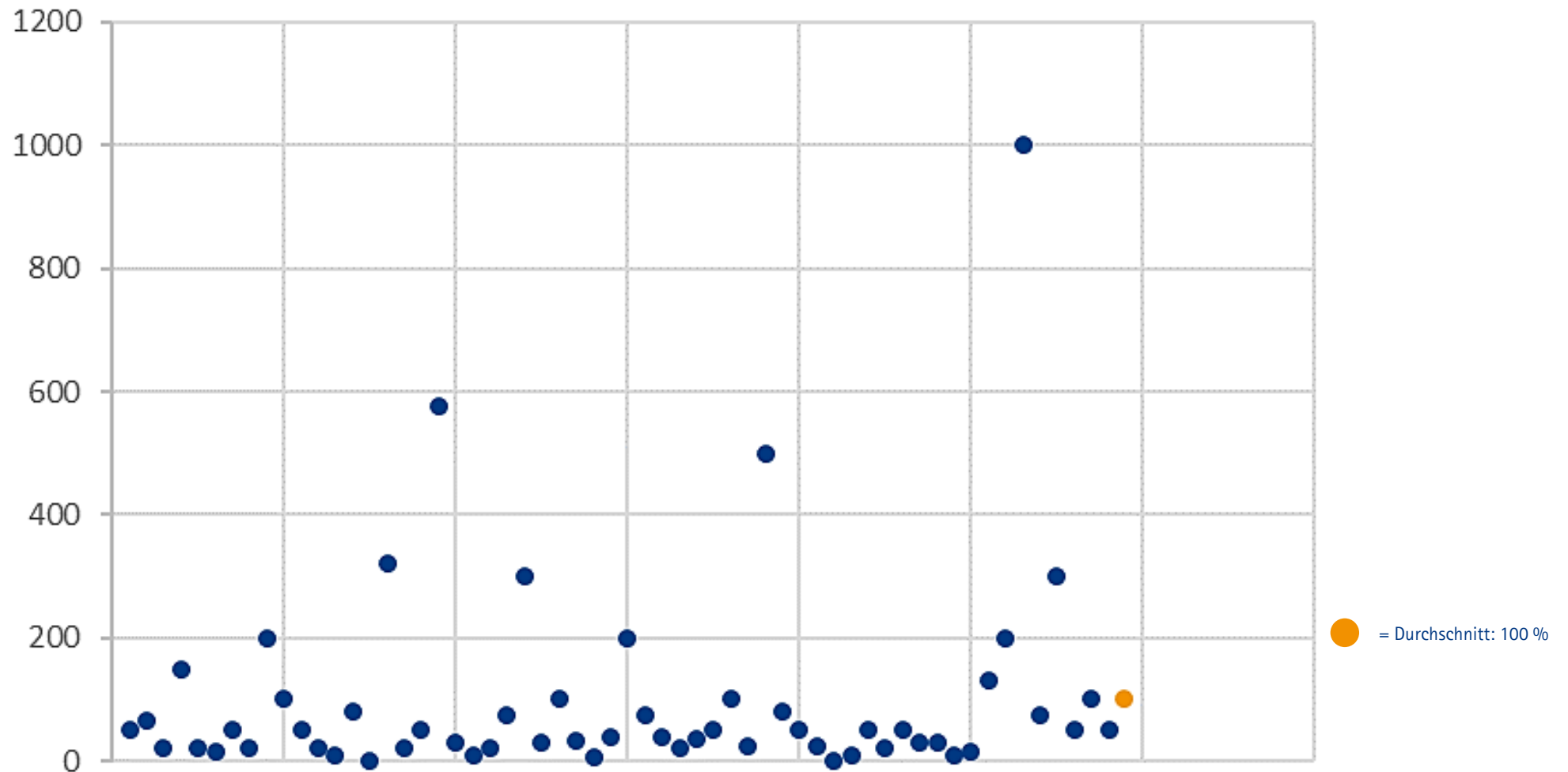
Gesamt:	138
Industrie:	18
Dienstleistung:	91
Einzelhandel:	21
Großhandel:	8

1) Ist für Sie absehbar, welche Mehrkosten durch Preissteigerungen im Bereich Energie im Jahr 2022 insgesamt für Sie entstanden sein werden?

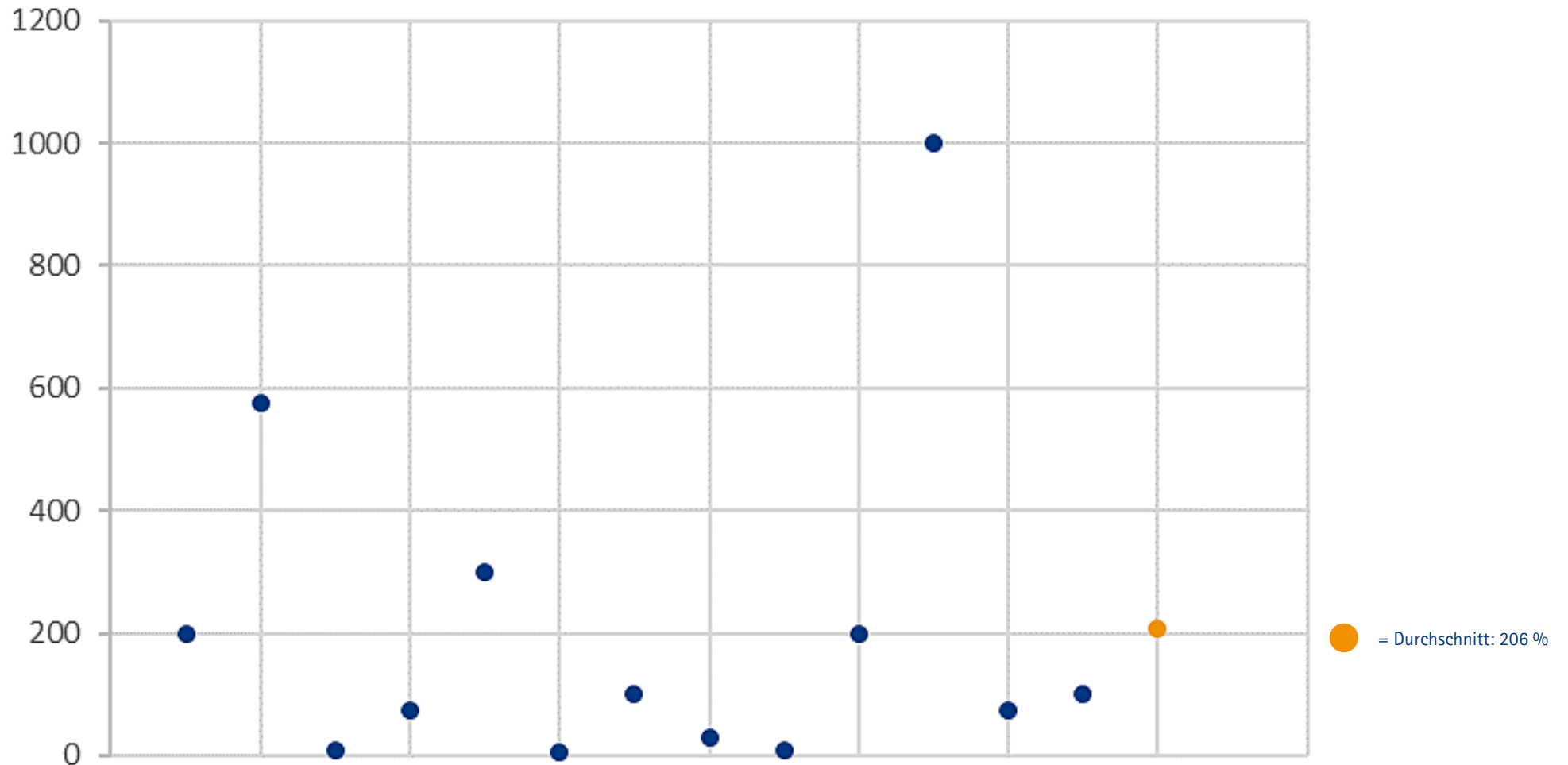


in Prozent

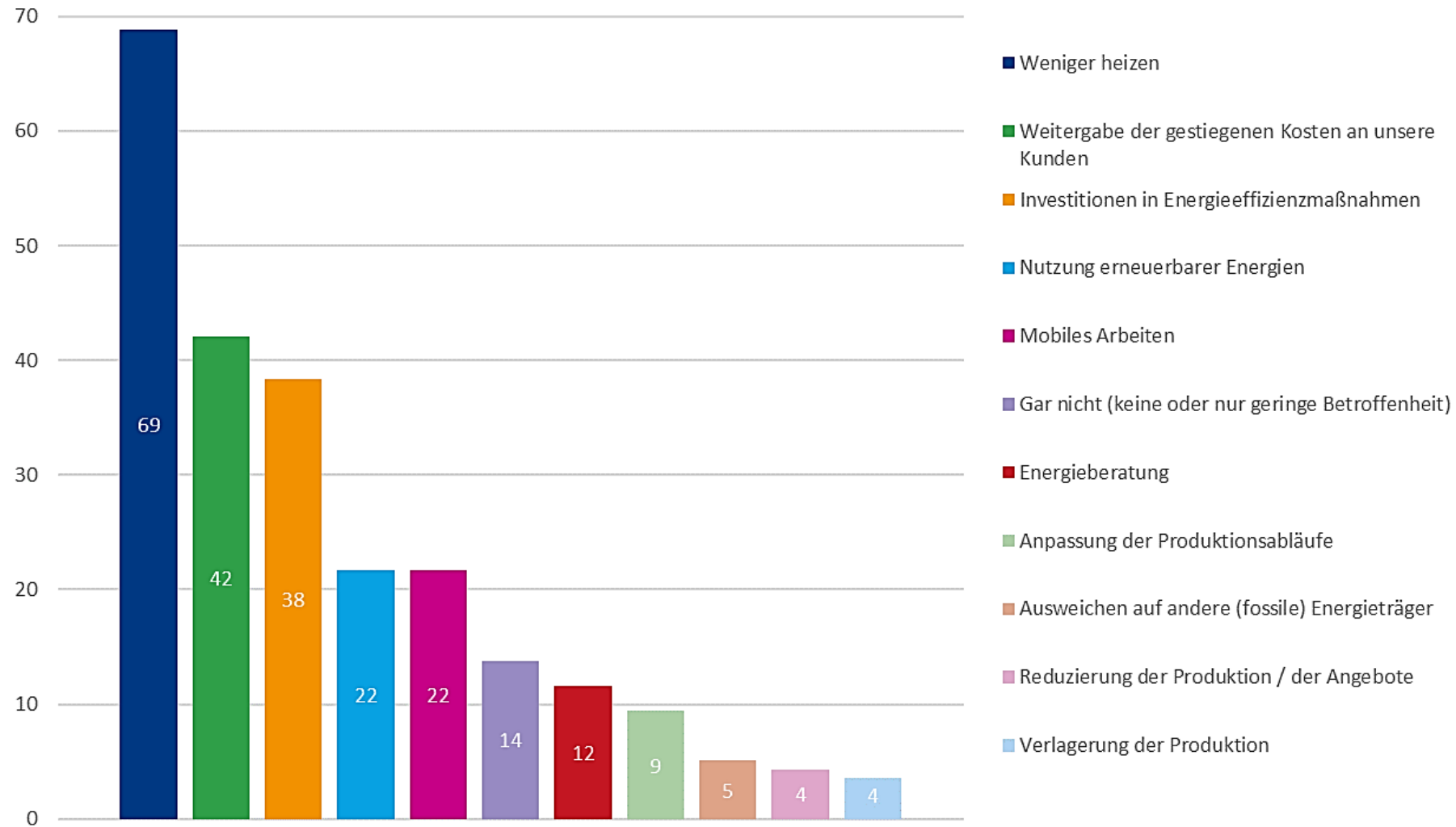
2) Von welchem Anteil an Mehrkosten im Bereich Energie gehen Sie zum jetzigen Zeitpunkt aus? (Gesamtheit, in Prozent)



2) Von welchem Anteil an Mehrkosten im Bereich Energie gehen Sie zum jetzigen Zeitpunkt aus? (Industrie, in Prozent)

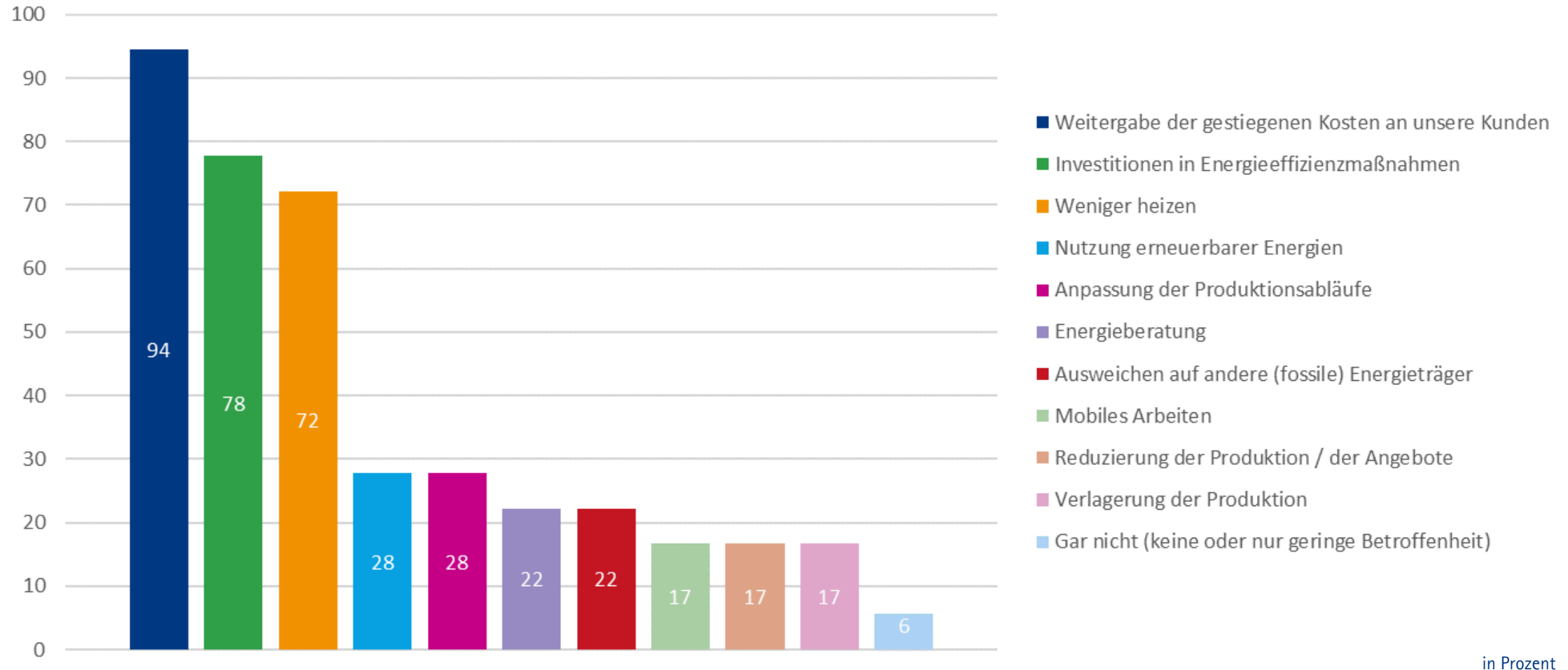


3) Wie reagieren Sie auf die hohen Energiepreise? (Gesamtheit, Mehrfachantworten möglich)



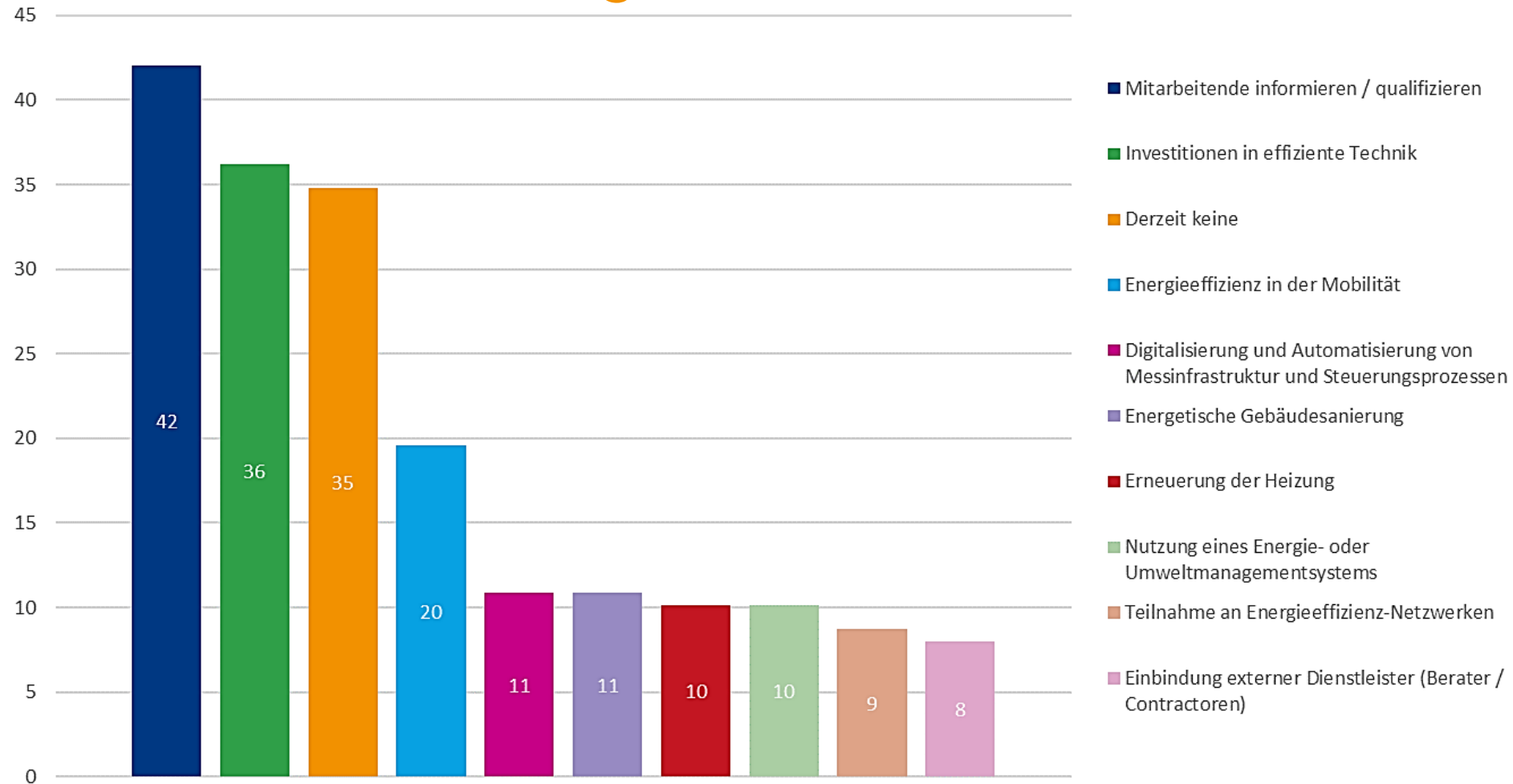
in Prozent

3) Wie reagieren Sie auf die hohen Energiepreise? (Industrie, Mehrfachantworten möglich)

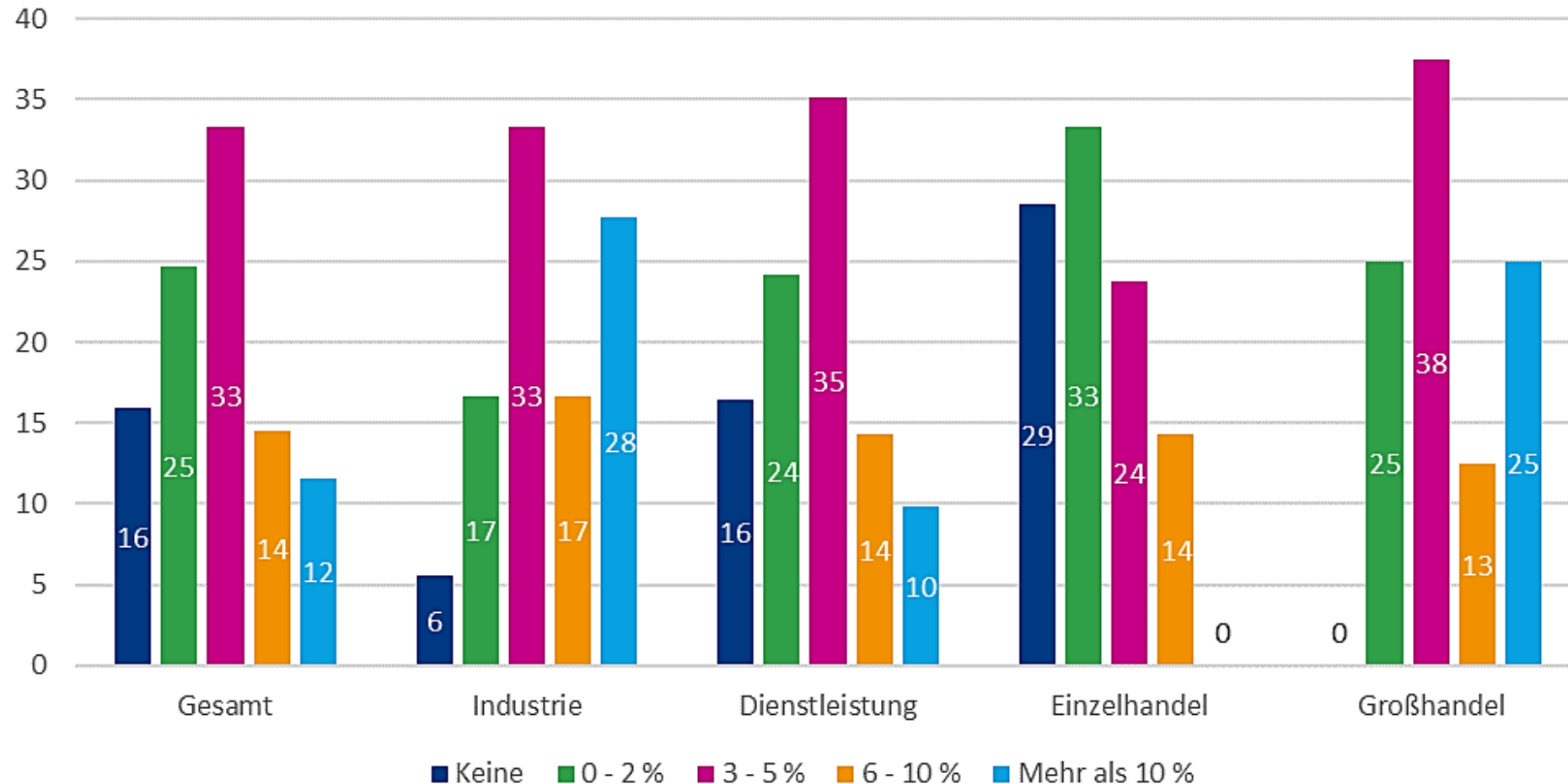


in Prozent

4) Welche Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz setzen Sie konkret um? (Mehrfachantworten möglich)

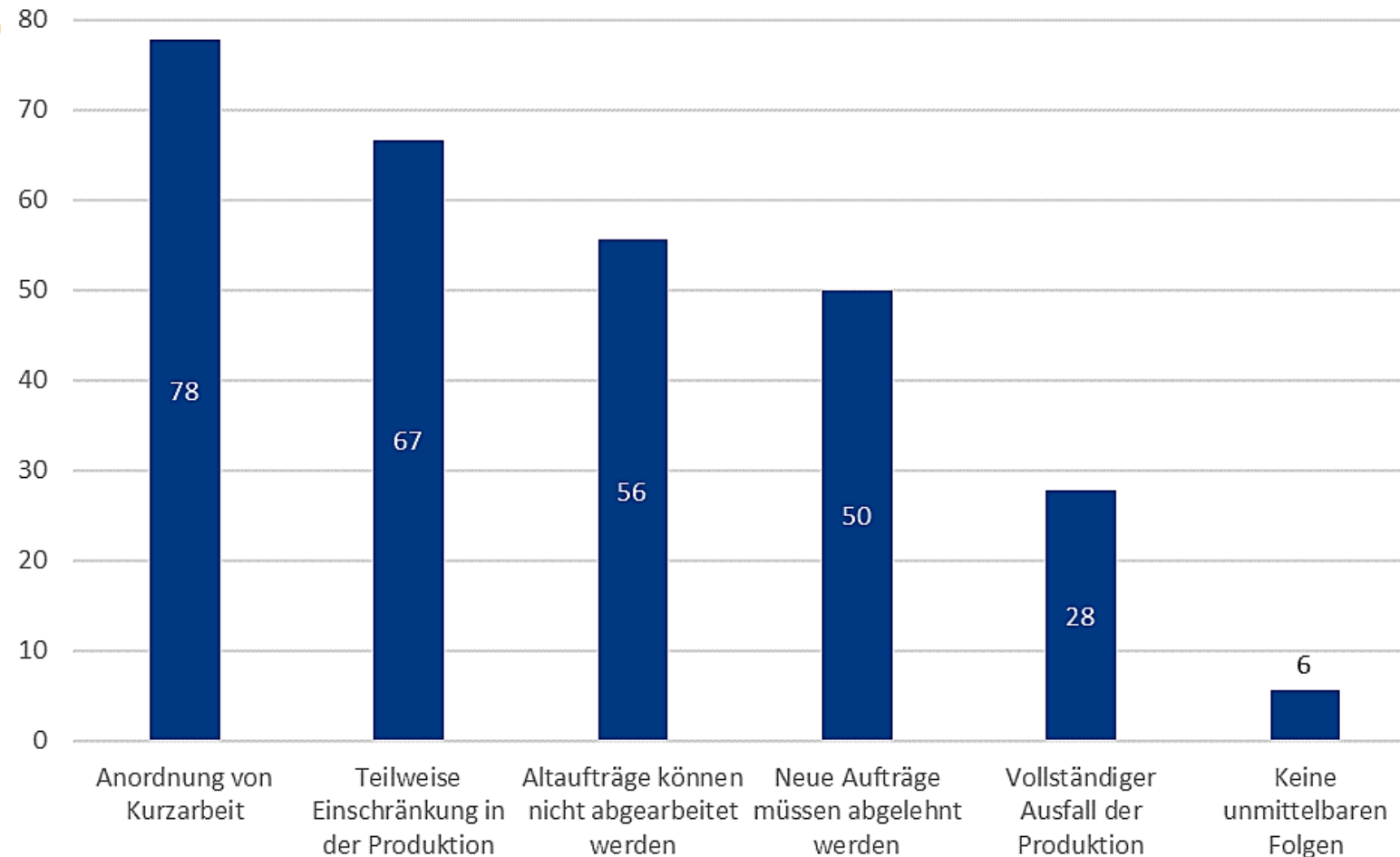


5) Welche Einsparpotentiale beim Energieverbrauch sehen Sie in Ihrem Unternehmen in den kommenden 12 Monaten?



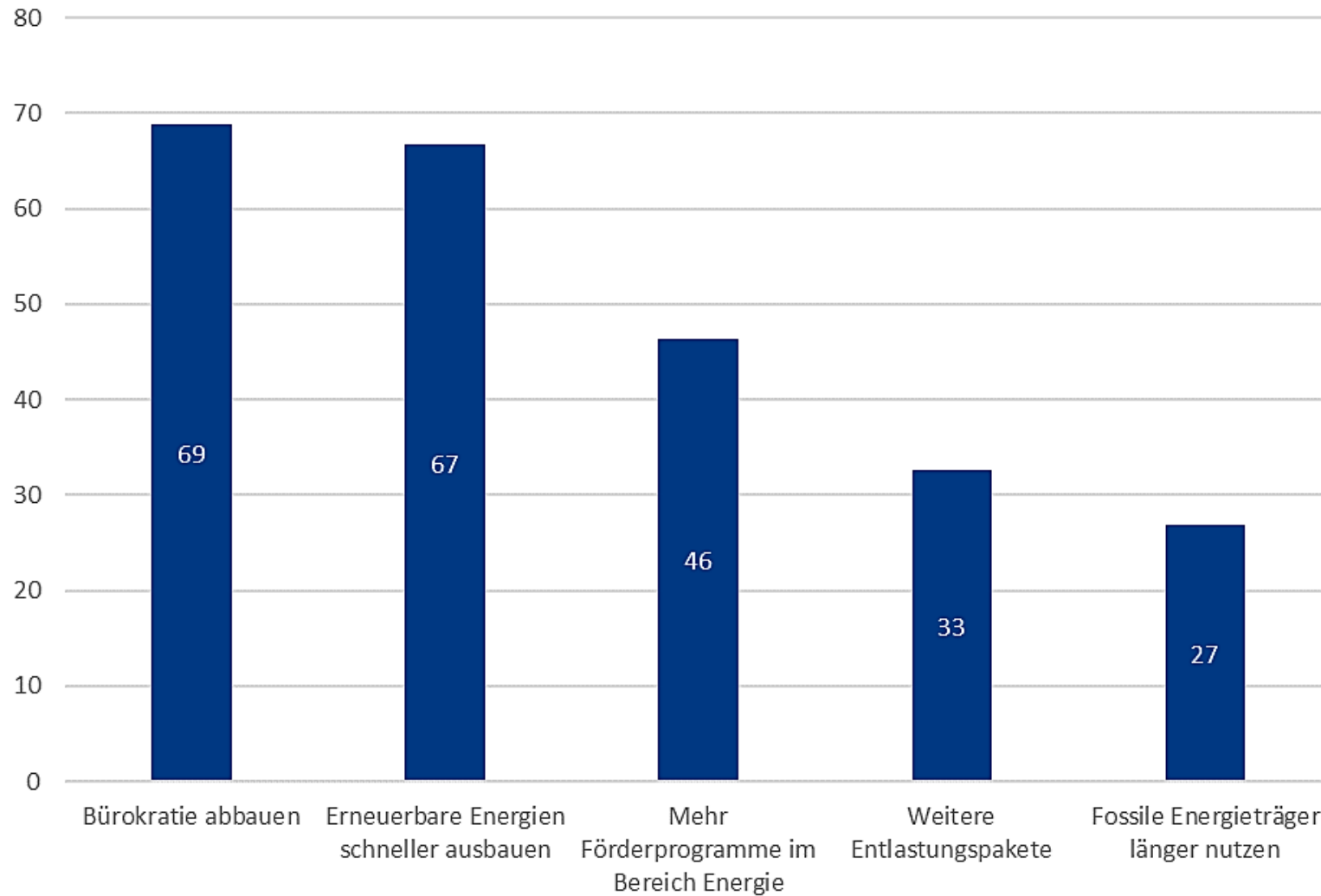
in Prozent

6) Nur Industrie: Mit welchen Folgen rechnen Sie für Ihr Unternehmen, wenn es zu Engpässen in der Energieversorgung kommt? (Mehrfachantworten möglich)



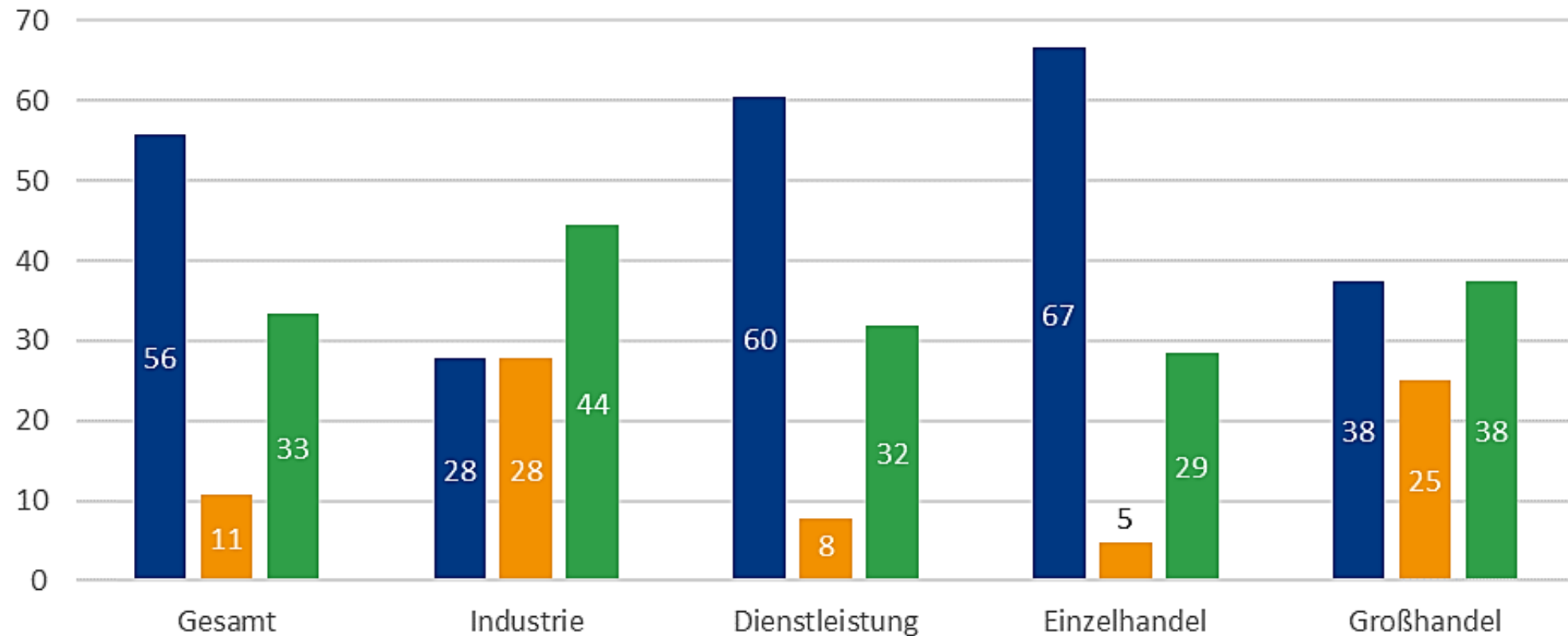
in Prozent

7) Was erwarten Sie von der Politik? (Mehrfachantworten möglich)



in Prozent

8) Die Energiewende ...



■ sollte beschleunigt werden.

■ hat im Großen und Ganzen das richtige Tempo.

■ sollte aufgrund der aktuellen Lage behutsamer umgesetzt werden.

in Prozent

Ihre Ansprechpartner:innen

Wilhelmstraße 24-26
65183 Wiesbaden
0611 1500-167 / -126
v.papenbrock@wiesbaden.ihk.de
f.lauer@wiesbaden.ihk.de
www.ihk.de/wiesbaden

Vivien Papenbrock
Fabian Lauer

